

## **Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)**

### **Zielgruppe:**

Jugendliche und junge Erwachsene bis um 25. Lebensjahr ohne berufliche Erstausbildung, die ihre allgemeine Schulpflicht erfüllt haben. Die Teilnahme ist unabhängig von der erreichten Schulbildung.

### **Zugang:**

Für die Förderung ist in der Regel die Agentur für Arbeit zuständig. Die Teilnahme an der Maßnahme erfolgt auf Vorschlag bzw. mit Einwilligung des zuständigen Leistungsträgers.

### **Ziel und Verfahren**

Wir unterstützen im Berufswahlprozess und vermitteln praktische sowie theoretische Grundkenntnisse mit dem Ziel, dass Teilnehmer nach Abschluss der Berufsvorbereitung eine Ausbildung oder im Einzelfall auch eine berufliche Tätigkeit aufnehmen können.

Mitarbeiter unseres ausbildungsbezogenen, multiprofessionellen Teams arbeiten dabei bereichsübergreifend zusammen.

### **Inhalte/Beschreibung**

Fachliche Schwerpunkte sind kaufmännisch-verwaltende und gewerblich-technische Berufsbereiche. Die Vorbereitung ist jedoch nicht auf ein bestimmtes Berufsbild festgelegt, sondern findet in übergreifender Form in allen relevanten Berufsfeldern statt, um die Vorbereitung auf weitere angestrebte Ausbildungsziele zu ermöglichen. Die Maßnahme wird in enger Zusammenarbeit mit den Fachdiensten der Rehabilitationsträger auf den Einzelfall abgestimmt.

Neben theoretischen Unterweisungen erfolgen Praxisunterricht in Gruppen und Projektarbeit.

Themen sind:

- Allgemeiner Grundlagenbereich (Mathematik, Gemeinschaftskunde, Lerntechniken)
- Berufliche Grundfertigkeiten (Fachpraxis kaufmännisch und handwerklich)
- Sprachförderung
- Grundlagenqualifizierung Medien- und IT-Kompetenz
- Betriebliche Qualifizierung bzw. arbeitsplatzbezogene Einarbeitung
- Bewerbungstraining
- Sozialtraining

## **Abschluss**

Wir geben eine Beurteilung und Empfehlung zu Ausbildungsfähigkeit, -richtung und -niveau sowie möglichen Anschlussmaßnahmen und gegebenenfalls auch Hinweise zur Erwerbs- oder Konkurrenzfähigkeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. Diese basieren auf dem Verlauf der Maßnahme, dem Leistungs- und Lernzuwachs sowie dem Arbeits- und Sozialverhalten und orientieren sich an der individuellen Aufgabenstellung im Einzelfall.

Die Rehabilitanden erhalten nach Beendigung der Maßnahme eine Teilnahmebescheinigung.

## **Dauer**

Dauer i.d.R. bis 11 Monate, im Einzelfall bei erhöhtem Förderbedarf bis 18 Monate.

## **Termin:**

Beginn jährlich zum 1. September, an jedem 1. Montag im Monat und auf Anfrage.

## **Ort:**

RKU, Oberer Eselsberg 45, 89081 Ulm

## **Kontakt:**

Tel 0731 177-1605

Email: [berufliche.bildung@rku.de](mailto:berufliche.bildung@rku.de)